
PRAKTIKUM

Mitarbeit an der Entwicklung des Konfliktsimulators

13.07.2026

CRISP e.V. (Berlin) sucht ab September 2026 eine:n Praktikant:in zur Mitarbeit an der Weiterentwicklung des Konfliktsimulators, einer KI-gestützten VR- und Browser-Anwendung zum Training von Konfliktkompetenz, gefördert im Bundesprogramm „Demokratie leben!“ (BMFSFJ).

Über das Projekt

Der Konfliktsimulator ermöglicht pädagogischen Fachkräften, Konfliktsituationen im geschützten virtuellen Raum zu üben; vergleichbar einem Flugsimulator für Konfliktbearbeitung.

Nutzer:innen führen Dialoge mit virtuellen Charakteren, erhalten KI-gestütztes Feedback und trainieren evidenzbasierte Mikromethoden der Deeskalation und Mediation. Das Projekt verbindet zwei Ebenen, die im Team gemeinsam gedacht werden: pädagogisch-inhaltliche Konzeptarbeit (Konfliktszenarien, Mikromethoden, Zielgruppenbeteiligung) und technische Produktentwicklung (VR-/Browser-Module, KI-Coach, UI, Testing).

Aufgaben im Praktikum

Je nach Interessenschwerpunkt und Vorkenntnissen liegt der Fokus auf einem oder mehreren der folgenden Bereiche:

- > Mitarbeit an der Konzeption und Dokumentation von Konfliktszenarien und Mikromethoden
- > Unterstützung bei Testing, Feedbackauswertung und Qualitätssicherung des VR-/Browser-Moduls
- > Vorbereitung und Begleitung von Fokusgruppen und Workshops mit Zielgruppen (z. B. Lehrkräfte, pädagogisches Fachpersonal)
- > Recherche und Aufbereitung fachlicher Grundlagen (Konflikttransformation, Gewaltprävention, Digital Education)
- > Unterstützung bei der Vorbereitung von Präsentationen, Fördermittelanträgen und Partnerkommunikation

› Allgemeine organisatorische Unterstützung des Projektteams

Die genaue Aufgabenverteilung wird zu Beginn des Praktikums gemeinsam mit dem Team festgelegt und richtet sich nach den Fähigkeiten und Interessen der/des Praktikant:in.

Eckdaten

Beginn	September 2026
Dauer	3 bis 4 Monate
Arbeitszeit	ca. 20 Stunden/Woche
Vergütung	300 € monatlich
Arbeitsort	Berlin (mit Möglichkeit für anteiliges mobiles Arbeiten)

Erwartete Kenntnisse, Erfahrungen und Interessen

- › Interesse an Konflikttransformation, Demokratiepädagogik und/oder digitaler Bildung
- › Idealerweise erste Erfahrung oder ausgeprägtes Interesse in mindestens einem der Bereiche: VR-/Game-Design, KI-gestützte Anwendungen, Pädagogik/Didaktik, Projektmanagement in geförderten Projekten
- › Sichere Deutschkenntnisse in Wort und Schrift; Englischkenntnisse von Vorteil
- › Gute Recherche- und Rechercheauswertungskompetenz
- › Selbstständige, strukturierte Arbeitsweise sowie Freude an Teamarbeit in einem kleinen, agilen Team
- › Sensibilität für Diversität und diskriminierungsfreie Sprache/Gestaltung

Bewerbung

Bitte senden Sie ein Motivationsschreiben (max. eine Seite) sowie Ihren Lebenslauf, bevorzugt als PDF, am besten bis zum 24/07/2026 per E-Mail an:

konfliktsimulator@crisp-berlin.org

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.